



im Bezirksausschuss
Trudering-Riem

DR. MAGDALENA MIEHLE
(SPRECHERIN)
HERMANN DIEHL
FRANK ESSMANN
MONIKA HERZOG
DR. GEORG KRONAWITTER
BERNHARD MATHIAS

MARIANNE MEGGLE
EVA MUHR
LARISSA NEUBAUER
SEBASTIAN SCHALL
STEPHEN SIKDER
OTTO STEINBERGER
STEFAN ZIEGLER

24.08.2016

Antrag an den BA 15:

Wo Verdichtung sinnvoll ist: Randbebauung an der Wasserburger Landstraße weiterentwickeln

Die Stadt wird gebeten, zu überprüfen, ob entlang der Wasserburger Landstraße in manchen Abschnitten eine höhere bauliche Nutzung städtebaulich sinnvoll wäre, und dann ggfs. die Bauleitplanung von 1970 entsprechend anzupassen.

Als ein Musterbereich bietet sich der Abschnitt zwischen Kästlenstraße und Turnerstraße an, der eine sehr heterogene Nutzung (u. a. frühere Tankstelle) aufweist, was auch zu langwierigen Leerständen geführt hat.

Begründung

Im Zuge des Ausbaus der Wasserburger Landstraße in Trudering wurde 1970 u. a. der B-Plan Nr. 456, dessen Satzungstext gerademal aus einer einzigen (!) Seite besteht, erlassen. Er deckt die Situation zwischen Reiserstraße und Usambarastraße ab, also fast 2 km Länge!

(http://www.muenchen.info/plan/bebauungsplan/t_7248_456.pdf)

Diese Bauleitplanung ist mittlerweile vollkommen inadäquat und „schreit“ nach einer Aktualisierung.

Der benannte Abschnitt zwischen Kästlenstraße und Turnerstraße ist ein ausgesprochener Konversionsbereich. Ein Blick auf frei zugängliche Luftaufnahmen belegt dies klar.

Initiative: Dr. Georg Kronawitter, Dr. Magdalena Miehle